

Information Mitwirkung

Geschäft Nr: 2020-529
Aushang: bis 11. Januar 2022 im Rathaus
Information: Inserat und direkte Anschrift Anstösser
Inhalt: Tellweg, Erschliessung Parzelle Nr. 245

Eingang: 2 Einzeleingaben

Nach Abschluss des Mitwirkungsverfahrens sind die Planungsunterlagen für die öffentliche Auflage bereit.

Technischer Bericht

Antrag / Bemerkung / Begründung	Reaktion
Antrag / Bemerkung Die neue Strasse/Weg soll Wiboradaweg oder Dorothea von Flüe-Weg heissen.	Stellungnahme Stadt Gossau In der Stadt Gossau werden grundsätzlich keine Geschlechternamen für Strassenbezeichnungen verwendet. Als Grundlage für die Strassenbezeichnungen werden die jeweiligen Flurnamen benutzt. Der Tellweg ist von der Tellstrasse abgeleitet und soll die Rangordnung der Gemeindestrassenklassierung verdeutlichen.
Begründung In Gossau fehlen weibliche Strassennamen. In dieser Gegend mit Sagen/Heldennamen aus der Geschichte bietet sich Wiborada oder Dorothea von Flüe als Heldinnen aus der Geschichte an. Der Unterschied Strasse/Weg verwirrt, da auf dem Plan in der Breite kein Unterschied sichtbar ist.	Umgang mit Rückmeldung Keine Berücksichtigung

Antrag / Bemerkung

Parzelle 245 als Grünraum freihalten.

Begründung

Die Erschliessung soll die Überbauung der Parzelle Nr. 245 ermöglichen. Die A. Lehmann Elektro AG plant dort einen Gewerbeneubau.

Gemäss ISOS (kant. Substanzschutz), Richtplan, Schutzverordnung und Studie Cavelti, sowie des Infoanlasses vom 1. Oktober sollte doch dieses Gebiet, indem auch die Parzelle Nr. 245 liegt, als Grünzone/Freihaltezone erhalten bleiben.

Stellungnahme Stadt Gossau

Der aktuell rechtskräftige Überbauungsplan vom 18.11.1952 legt die Rahmenbedingungen für einen Neubau fest. Die erwähnten Grundlagen haben alle (noch) keine Rechtskraft.

Umgang mit Rückmeldung

Kenntnisnahme

vom Stadtrat zur Kenntnis genommen am 28. April 2022